

Kurse und Anlässe = Cours et rencontres = Corsi e riunioni

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **63 (1985)**

Heft 5/6

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- ausgestorben oder verschollen
- vom Aussterben bedroht
- stark gefährdet
- gefährdet
- potentiell gefährdet.

Zu den nachweisbar ausgestorbenen Populationen oder den verschollenen Arten, welche auch bei intensiver Suche in den letzten 10 Jahren nicht mehr nachgewiesen werden konnten, zählen Arten wie der Wurzelnde Bitterröhrling (*Boletus radicans*), der Wurzelmöhring (*Catathelasma imperiale*), der Kohlenrichterling (*Clitocybe sinopica*), viele Rötlinge (*Entoloma sp.*) oder der weitlöchrige Porling (*Polyporus mori*). 45% aller Pilze des Saarlandes sind gefährdet! Dies entspricht der Situation, wie sie für Pflanzen und Tiere (Libellen, Schmetterlinge u. a.) gilt.

Nach der Meinung der Autoren sind nur wenige Pilze durch das Sammeln bedroht. Die Verarmung der Pilzflora beruht in erster Linie auf Biotopveränderungen durch Massnahmen der Land- und Forstwirtschaft und durch die Verbauung der Landschaft. Diskutiert werden Düngung von Wiesen und Weiden (Kunststoffdüngung), Umwandlung von Laubwäldern in Nadelholzforste, Wegbau in Wäldern, Waldpflege, Einsatz von Fungiziden und Umweltveränderungen durch Industrie- und Haushaltemissionen (Saurer Regen).

Dieses Buch wird vorab allen Interessierten in Naturschutzfragen wichtige Anhaltspunkte geben. Aus den Verbreitungskarten lässt sich ferner die Häufigkeit einer Pilzart herauslesen. B. Irlet

Das hier besprochene Buch kann auch durch unsere Verbandsbuchhandlung bezogen werden. Bestellungen werden durch die Vereine gerichtet an: Walter Wohnlich, Köhlerstrasse 15, 3174 Thörishaus.

Kurse und Anlässe Cours et rencontres Corsi e riunioni

Kalender 1985/Calendrier 1985/Calendario 1985

- | | |
|------------|--|
| 16.6. | Rencontre de Mt. Soleil, sur St.-Imier |
| 6./7.7. | Rencontre du Gardot, Le Cerneux-Péquignot NE |
| 15.–21.8. | IX Congressus Mycologicus Europaeus in Oslo |
| 17./18.8. | Pilzbestimmertagung, Derendingen |
| 24./25.8. | Journées romandes, St.-Imier |
| 24.–31.8. | VAPKO-Kurs I, Gfellen/Finsterwald |
| 30.8.–1.9. | Cours romand, Delémont |
| 7.–14.9. | VAPKO-Kurs II, Degersheim |
| 9.–13.9. | VAPKO-Cours romand, Le Locle |
| 15.–21.9. | Bestimmerwoche, Meienberg |
| 21./22.9. | VAPKO-Tagung in Zurzach |

Exkursion Filzbach-Habergeschwänd-Talalpsee-Filzbach

Die Sektion Glarus und Umgebung lädt alle befreundeten Sektionen zur traditionellen Botanischen Exkursion auf den Kerzenberg ein.

Samstag 22. Juni, evtl. bei Verschiebung 30. Juni

Treffpunkt: Bahnhof Näfels 8.30 Uhr bei Ziegerbrüt und Wiiswy. Wanderschuhe, Regenschutz, Verpflegung aus dem Rucksack.

Auskunft ab 6 Uhr über Tel. 058 61 30 45 oder 058 21 12 88

Die Glarner erwarten eine recht zahlreiche Schar.